**Zeitschrift:** Illustrierte schweizerische Handwerker-Zeitung : unabhängiges

Geschäftsblatt der gesamten Meisterschaft aller Handwerke und

Gewerbe

Herausgeber: Meisterschaft aller Handwerke und Gewerbe

**Band:** 24 (1908)

**Heft:** 43

**Artikel:** Schmiedeiserner Deichselarm

Autor: [s.n.]

**DOI:** https://doi.org/10.5169/seals-580056

### Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften auf E-Periodica. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen sowie auf Social Media-Kanälen oder Webseiten ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. Mehr erfahren

#### **Conditions d'utilisation**

L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. La reproduction d'images dans des publications imprimées ou en ligne ainsi que sur des canaux de médias sociaux ou des sites web n'est autorisée qu'avec l'accord préalable des détenteurs des droits. En savoir plus

#### Terms of use

The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. Publishing images in print and online publications, as well as on social media channels or websites, is only permitted with the prior consent of the rights holders. Find out more

**Download PDF:** 17.07.2025

ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, https://www.e-periodica.ch

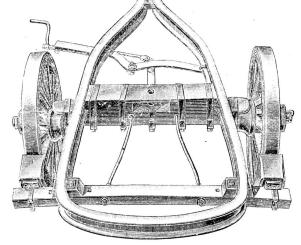
# Schmiedeiserner Deichselarm.

**4** 28740.

Wenn wir über eine Neuerung, die zwar das lebhafte Interesse eines jeden Lastwagen-Besthers geradezu herauss fordern muß, uns erst jeht an dieser Stelle auszprechen, liegt der Beweggrund einzig darin, weil wir erst ab-

warten und sicher sein fchmiedeiferne Schweizer Patent betrieb bei den damit bemähren mürde. Wir bem Batentbeichfelarm Mißtrauen entgegen: daß die Erprobung der mehr dem gangeinsich. und dem ausgesprofinnten Fuhrhalter vor= Aus diesen und weitern Gelegenheit, uns Inflärungen zu verschaf= an diesen Quellen, tungen, die der Bereisernen Deichselarme feiner Beise einge-

mollten, wie sich der Deichselarm Nr. 28740 im Dauerausgerüfteten Wagen wußten nämlich, daß anfänglich fehr viel gebracht wurde und neuen Einrichtung tigen Schmiedmeifter chen fortschrittlich gebehalten geblieben ift. Rreisen hatten wir nun formationen und Auf= fen und erfahren wir daß alle jene Befürch= wendung der schmied. entgegenstanden, in troffen find. Der mit



dem Patentdeichselarm ausgerüstete Wagen ist eher leichter als das nämliche Fuhrwerf nach dem alten System gebaut, der Rank ist weiter und sicherer als vorher. Was aber ganz besonders als Vorzug der Patentdeichselarme hervorgehoben zu werden verdient, ist die Tatsache, daß derselbe aus prima Konstruktionsslußeisen hergestellt, in seiner Lebensdauer fast unbegrenzt ist; gegen jede Beansspruchung bei leichtem wie bei allerschwerstem Fuhrwerk bietet der überaus günstige Querschnitt des verwendeten Eisens als I die denkbar größte Sicherheit. Die vielen



Beschläge des hölzernen Deichselarmes nach altem Suftem, wie der uns vorliegende Profpett fagt, Rentspangen, Rentscheit und Beschläge, Seitenbleche, Bug-bander zc. fallen gang meg. Bis jest waren aber gerade diese Teile Gegenstand der immer wiederkehrenden fehr kostspieligen Reparaturen, die nie aufhörten und ben Fuhrwertbetrieb unverhältnismäßig schwer belafteten. Auch ist beim Wagen neuen Systems der Achsenstock als Hauptbestandteil des Vorwagens nicht mehr aus zwei Teilen zusammengesetzt und verbohrt, sondern besteht aus einem Stud und ist darum den Ginfluffen von Baffer und Feuchtigkeiten und den daraus folgenden Berftorungen weit weniger ausgesetht. Gine Bagendeichsel kann sich niemals mehr fenken. Wie uns die Fabrikanten des Patentdeichselarmes, Satt & Rnecht in Zürich IV nachweisen, haben dieselben bis heute zirka 1000 Wagen mit dem Patentbeichfelarm ausgerüftet und dienten die Urme in gleicher Weise für den Neubau von Wagen, wie dieselben auch als Ersat für schadhafte hölzerne Deichselarme in ältere Wagen eingebaut wurden. Das Syftem hat sich bereits in allen Gegenden der Schweiz eingeführt und in den verschiedenften Betrieben, in der Landwirtschaft, Ziegeleien, Sägereien, Holzhandlungen, Mühlen, Baugeschäften, Zementfabriten, Bierbrauereien, Handwagen bei ben S. B. 20 20 Die in allen Fällen nachgewiesenen Nachbestellungen durften übrigens als bester Beweis gelten für den Wert der oben besprochnen Batentdeichselarme und ift der Zweck diefer Zeilen erfüllt, wenn es uns durch diesen Hinweis gelungen ift, der tit. Beschäftswelt neue Betriebsvorteile zuzuführen.

## Verschiedenes.

Neber den Holzhandel in Aargan, Baselland ze. schreibt man der "Nat.-Ztg.": Bor einiger Zeit haben im Nargan die Verkäuse der Hölzer in den Staats-waldungen in Lausendurg stattgesunden. Die Kaussuft war aber eine geringe, indem von einigen tausend Fest-metern bloß ein kleiner Teil desinitiv verkauft wurde. Das Holz wird nun an eine weitere Steigerung gebracht werden müssen, was für alle die Landwirte, die gelegentslich ein Stück kausen wollen, von Vorteil ist.

Seit einer Anzahl Jahre sind die Holzpreise für Bau-

Seit einer Anzahl Jahre sind die Holzpreise für Bauholz bedeutend in die Höhe gegangen und für schöne Stämme in den Waldungen am Rheine werden stets hohe Preise bezahlt. Besonders groß ist jeweilen auch das Angebot von Eichenholz und es werden alle Jahre

12 Comprimierte & abgedrehte, blanke STAHLWELLEN



Montandon & Cie. A.G. Biel

Blank und präzis gezogene



jeder Art in Eisen & Stahl.

Kaltgewalzter blanker Bandstahl bis 180 1 Breite